Zeitschrift: Neue Schweizer Rundschau

Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft

Band: 2 (1934-1935)

Heft: 9

Artikel: Geleitwort

Autor: Minger, Rudolf

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-758952

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Geleitwort

Es ist eine schöne Sache um die vaterländische Begeisterung unseres Schweizervolkes. Aber mit vaterländischen Reden und Gesängen allein retten wir in Zeiten von Kriegsgefahr unser Land nicht. Die Begeisterung hat deshalb nur dann einen praktischen Wert, wenn wir den Willen aufbringen, den Patriotismus der Worte umzusetzen in den Patriotismus der Tat.

Die einzig sichere Gewähr, allen Gefahren zu trotzen, ist eine kriegsbereite Armee, zeitgemäß ausgerüstet und ausgebildet. Hiefür braucht es den entschlossenen Wehrwillen und eine große Opferbereitschaft seitens unserer Nation. In gefahrvollen Zeiten hat sich das Schweizervolk noch immer zu großen Entschlüssen aufgerafft und dadurch die Unabhängigkeit unseres Landes behauptet.

Im Februar dieses Jahres findet die Abstimmung über die neue Wehrvorlage statt, die uns eine bessere Truppenausbildung gewährleistet. Mit Spannung wird dieser Entscheid vom Ausland erwartet. Eine wuchtige annehmende Mehrheit garantiert uns die Unantastbarkeit unseres Landes in einem künftigen Weltkrieg. Wird das Schweizervolk die Bedeutung seines Entscheides verstehen? In seine Einsicht und seinen gesunden Sinn setze ich mein volles Vertrauen.

DER BUNDESPRÄSIDENT

DER SCHWEIZERISCHEN EIDGENOSSENSCHAFT

